



Technische Universität Berlin



Das Berliner Hochschulprogramm DiGiTal zur Förderung von Wissenschaftlerinnen und Künstlerinnen ist das gemeinsame Angebot von 13 Berliner Hochschulen zur Förderung von Frauen in der Digitalisierungsforschung. Es zielt auf die Gewinnung von exzellentem weiblichen Nachwuchs und dessen Unterstützung auf dem Weg zur Professur. Im Programm werden in der zweiten Förderperiode Stellen für Wissenschaftlerinnen und Künstlerinnen in der Predoc- und Postdoc-Phase in der innovativen und interdisziplinären Digitalisierungsforschung ausgeschrieben. DiGiTal wird vom Berliner Programm zur Förderung der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre gefördert. Weitere Informationen unter: www.digital.tu-berlin.de

**Beschäftigte*r mit abgeschlossener wissenschaftlicher Hochschulbildung (d/m/w) - 75 %
Arbeitszeit - Entgeltgruppe 13 TV-L Berliner Hochschulen
Koordination des Hochschulprogramms DiGiTal**

Koordinationsbüro für Frauenförderung und Gleichstellung / Zentrale Frauenbeauftragte

Kennziffer: ZFA-290/22 (besetzbar ab sofort / befristet bis 31.12.2025 / Bewerbungsfristende 03.06.2022)

Aufgabenbeschreibung:

- Koordination und Umsetzung des Ausschreibungs-, Begutachtungs- und Einstellungsverfahrens der Qualifikationsstellen im Programm in Abstimmung mit dem wissenschaftlichen Beirat und der am Programm beteiligten Hochschulen
- Koordination des Begleitprogramms für die Nachwuchswissenschaftlerinnen und Künstlerinnen bestehend aus wissenschaftlichen Kolloquien und Angeboten zur überfachlichen Kompetenzentwicklung
- Beratung und Betreuung der Nachwuchswissenschaftlerinnen und Künstlerinnen
- Öffentlichkeitsarbeit (Pflege Homepage und Betreuung der Social Media Kanäle, Organisation von Veranstaltungen insb. Kick-Off-Veranstaltung und Abschlussstagung)
- Koordination der Sitzungen des wissenschaftlichen Beirats, Protokollführung und Umsetzung von Beschlüssen
- Organisation und Erstellung der jährlichen Berichte gegenüber dem Mittelgeber und den beteiligten Hochschulen sowie Programmevaluation
- Mittelverwaltung der Teilnahmebeiträge der Hochschulen

Weitere Informationen erteilt Ihnen die Leiterin des Koordinationsbüros für Frauenförderung und Gleichstellung, Antje Bahnik (Tel.: +49 (0)30 314-21439) oder die Sprecherin des wissenschaftlichen Beirates des Programms DiGiTal Prof. Dr. Susan Fegter (+49(0)30/314-73164).

Erwartete Qualifikationen:

- erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom oder Äquivalent) in einer für die Aufgabe geeigneten Fachrichtung
- Erfahrung in der Koordination von Projekten, wünschenswert sind Projektmanagementenerfahrung in den Bereichen Frauenförderung, hochschulübergreifende Projektverbünde, Stellenprogramme
- Kenntnisse hochschulischer Nachwuchsförderung und Erfahrung in der Beratung von Nachwuchswissenschaftlerinnen
- Erfahrung in Abstimmungs- und Verwaltungsprozessen an und zwischen Hochschulen
- Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit
- möglichst Kenntnisse der Berliner Hochschullandschaft
- ausgewiesene Kommunikationsfähigkeit, hohe Servicebereitschaft, strategisches Gestaltungsvermögen, Team- und Konfliktfähigkeit
- Interesse am Themenfeld Digitalisierung
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer** mit den üblichen Unterlagen ausschließlich per E-Mail (in einem pdf-Dokument, nicht größer als 5 MB) an bewerbung@zfa.tu-berlin.de.

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann. Datenschützrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten gem. DSGVO finden Sie auf der Webseite der Personalabteilung: https://www.abt2-t.tu-berlin.de/menue/themen_a_z/datenschutzerklaerung/ oder Direktzugang: 214041.

Zur Wahrung der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern sind Bewerbungen von Frauen mit der jeweiligen Qualifikation ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die TU

Berlin schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit.

Technische Universität Berlin - Die Präsidentin - Zentrale Universitätsverwaltung – Koordinationsbüro für Frauenförderung und Gleichstellung, Sekr. KFG, Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin

Die Stellenausschreibung ist auch im Internet abrufbar unter:
<https://www.personalabteilung.tu-berlin.de/menue/jobs/>

